

Erledigt

Suche: Monitor Max 27" 4K für Retina-Auflösung bis Max 500 €

Beitrag von „leachimus“ vom 2. April 2016, 21:09

Hallo Hackintosh-Gemeinde,

im Moment nutze ich den Dell U2414H. Dieser Monitor ist bis auf die Sensortasten, die ich net so der Knaller finde, Super. Allerdings kann der nur Max Full HD.

Ich möchte jedoch mit meinem "Geilomat 8000" und der GTX 970 in den Genuss der Retina-Auflösung kommen. 😁 Der erwähnte Dell hat einen schmalen Rand und 4 Anschlussmöglichkeiten, diese wären DP, Mini DP und 2 x HDMI

Das mit dem schmalen Rand lässt sich verschmerzen, aber die ich habe hier 4 Kisten an dem Monitor angeschlossen und das soll auch in Zukunft so bleiben. Es können auch DVI dabei sein.

Hat da jemand ein Tip?

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 2. April 2016, 21:10

http://www.mindfactory.de/prod...1440-2xHDMI-1_986287.html

Schau mal hier... Den würd ich für das Geld auf jeden Fall kaufen..

Ups der ist leider nur 2k 🤔 aber hoch gelobt

Beitrag von „biggasnake“ vom 2. April 2016, 21:39

Ich schließe mich dem ganzen mal an 👍

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 2. April 2016, 22:10

Ist zwar kein 4k, aber ich diese Monitor und bin sehr zufrieden damit.

Beitrag von „leachimus“ vom 2. April 2016, 23:01

Kann diese Dell Version Retina darstellen? Wenn nicht, ist es uninteressant.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 2. April 2016, 23:04

Das müsste man ausprobieren..

Sollte aber gehen

<http://www.giga.de/desktops/ma...sicht-und-kaufempfehlung/>

Beitrag von „leachimus“ vom 3. April 2016, 00:35

Also der: <http://www.amazon.de/gp/product/B00HF4VKLW/> ist ja schon die richtige Richtung. Aber er hat einen Anschluss zu wenig. Der ganze USB Kram am Monitor. Das kann doch weg.



[Doctor Plagiat](#), kann du mal testen, ob der Dell UltraSharp U2715H die Retina Auflösung beherrscht oder sich HiDPI-Mode aktivieren lässt.

Beitrag von „Pommbear“ vom 3. April 2016, 06:28

Es gibt den 28" Samsung UHD Monitor mit Displayport. Macht 3840x2160 bei 60 Hz OOB. Habe den bei einem meiner Hackies mit einer GTX 970 am Laufen. Irre schnell (1 ms) und gut. Kosten waren vor einem Jahr ungefähr 410 Euro.

Zu dem nachfolgenden Kommentar über 144 Hz Monitore möchte ich gern dazu anmerken, dass es sich bei den von mir erwähnten 60 Hz um die Grafikkartenleistung bei 4 K handelt...also der 4fachen Auflösung. Und es ist wie bei Apple üblich....die Leistung, welche der (Software)Treiber der Grafikkarte zur Verfügung stellt. Das geht dann auch mit 40" Monitoren sogar über HDMI (2.0)

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 3. April 2016, 09:52

Zitat von leachimus

,

[Doctor Plagiat](#), kann du mal testen, ob der Dell UltraSharp U2715H die Retina Auflösung beherrscht oder sich HiDPI-Mode aktivieren lässt.

Der Monitor kann die HiDPI Auflösung nur in 1280x720. Während Windows Skalierung in %-Schritten anbietet (das müssen die Programme allerdings auch unterstützen), wird bei OS X die volle Auflösung halbiert, Zwischenschritte gibt es nicht, bzw. es ist dann kein HiDPI.

Insofern kommt für dich wirklich nur ein 4k Monitor in Frage. Ob du da einen guten für maximal 500 € bekommst, möchte ich bezweifeln. Auch wenn jetzt bestimmt wieder Dementis kommen.

Ich bin aber trotzdem mit diesem Monitor sehr zufrieden.

Beitrag von „steff89“ vom 3. April 2016, 11:06

Hey,

ich stand vor kurzen auch vor der Kaufentscheidung für einen neuen Bildschirm. Wir haben ja

ein ziemlich ähnliches Setup. Ich habe mir auch erst überlegt einen 4k Monitor zu nehmen, mich dann aber für einen 1440p Monitor mit 144Hz entschieden. Ich kann nur sagen, dass die 144Hz so einen gewaltigen Unterschied machen, dass ich seitdem an einem "normalen" 60Hz Monitor garnicht mehr arbeiten will 😊 Alles fühlt sich so viel "weicher" und flüssiger an mit den 144hz, vor Allem auf dem Desktop aber natürlich auch in Spielen. Ich würde dir raten in einen gut sortierten Laden zu gehen und die Bildschirme mal live anzuschauen.

Viele Grüße,
Steffen

Beitrag von „leachimus“ vom 3. April 2016, 11:25

Also halten wir kurz fest:

2560x1440 wird lediglich als 1280x720 HiDPI, welches die Programme unterstützen müssen. Um Retina nativ zu unterstützen muss die Auflösung höher sein. Soweit so gut.

Ich glaube ich muss mich entweder von einem Port verabschieden, dass ich mir da noch ein HDMI-Verteiler besorge oder ich muss tiefer in die Tasche greifen. Warum sind die Teile auch so teuer. 😊

Beitrag von „steff89“ vom 3. April 2016, 11:37

Ich habe gerade mal die HiDPI Variante 1280x720 auf dem 27Zoll Bildschirm getestet, und mir persönlich ist dann alles viel zu groß bzw. ich habe nichtmehr genug Platz 😊

Zum Vergleich bei 27 Zoll Monitoren: FullHD hat einen 81 ppi, 1440p hat 108 ppi und 4K hat 163 ppi. Also hast du mit 1440p auch schon eine Verbesserung der 27ppi im Vergleich zu FullHD. Man bekommt zwar nicht den "Retina" Effekt, aber es ist trotzdem schon eine Verbesserung.

Beitrag von „rama1981“ vom 3. April 2016, 22:11

Also ich hab einen BENQ BL2420U, 23.6"

Details unter:

<http://www.e-tec.at/frame1/details.php?art=206416>

Ich bin vollsten zufrieden.

sitze ca. 35cm weg.

Er ist höhenverstellbar, hat 2xUSB3.0, DP, 2x HDMI und 1xDVI.

Im Eco-Modus schaltet er sich aus, wenn man sich vom Platz entfernt.

Blickwinkel ist super, Wir mischen teilweise unsere Musik damit und sitzen zu 3t davor.

Beitrag von „biggasnake“ vom 21. April 2016, 22:32

Hast du mittlerweile schon einen brauchbaren Monitor gefunden?

Hab die Tage auch mal ein bisschen gesucht, da ich auch einen 4K Monitor möchte 😄

Preisbereich hab ich auch bis 500€ eingegrenzt. Hier hab ich was ziemlich ansprechendes gefunden!

Den [LG 27MU67-B](#), 27 Zoll, IPS Panel, 5ms Reaktionszeit und durchweg gute Rezensionen und Testberichte, im Preisbereich bis 500€ ist das mein Favorit.

Mal sehen wann er hier auf dem Schreibtisch steht 😄

Beitrag von „Pommbear“ vom 22. April 2016, 16:37

ich weiß nicht, ob der LG 27MU67-B einen HDMI 2.0 Port hat... aber über einen Display Port verfügt er 😊

Von daher sollte 4K gehen....
obwohl die Auflösung von 2560 x 1440 bei einem 27" Monitor wohl eher Sinn macht...
allein schon wegen der Lesbarkeit und Größe

In den 4K Modus schalte ich nur, wenn ich 4K-Videos ansehe oder bearbeite. Nur da sieht man den Unterschied.

Bei meinem 40 Zoll Monitor kann ich sogar auf 8K gehen....aber das ist schlichtweg Unsinn ...es dauert ewig bis die Maus dort ist, wo man sie haben will und ich möchte auch nicht mit der Lupe vor dem Bildschirm sitzen um den Mauszeiger zu suchen. Bei 40 Zoll ist das ein richtiger Stressjob, von evtl. Genickstarre mal ganz abgesehen. Aber daddeln mit 'nem Wifi-Kontroller macht schon enormen Spaß 😊



Beitrag von „steff89“ vom 22. April 2016, 17:56

Für die Schriftgröße gibt es ja die HiDPI Modi, dann ist das gleich wie bei einem "Retina" Display, also gleichviel Platz wie Full HD nur eben gestochen scharf. Im Vergleich zu Windows funktioniert das unter OSX auch tatsächlich 😊

Beitrag von „biggasnake“ vom 22. April 2016, 18:07

Ist dann eine Sache der Skalierung 😊
Aber wenn ein neuer Monitor, dann definitiv 4K!

Beitrag von „special_b“ vom 22. April 2016, 19:00

Schaut mal hier: <http://www.heise.de/preisvergleich/?cat=monlcd19wide> da könnt ihr dann

nach eueren Wünschen suchen. Für Retina könnt ihr z.B. nach der Pixeldichte >150 dpi oder so schauen.

Ich habe einen Dell P2715Q, mit IPS Panel. Das ist ein super Monitor, ich bin super Zufrieden damit. Der hat bei mir ein 23" Cinema HD Display ersetzt. Aber der kostet noch über 500€. Aber es gibt durchaus günstigere Modelle.

mfg

Special_B

Beitrag von „leachimus“ vom 22. April 2016, 21:23

Erst mal danke an alle, die hier mitmischen. In den letzten Tagen war es bei mir arbeitsbedingt etwas stressig, sodass ich dieses Thema etwas nach hinten schieben müsste.

Der LG interessiert mich auch. Aber HDMI 2.0 sollte es schon sein. Im Markeringsprech vom Datenblatt steht "Aktuellste Schnittstellen wie HDMI (mit HDCP 2.2)"

Bein der Auflistung der technischen Daten steht wiederum nur "DisplayPort 1.2, Mini DisplayPort 1.2, 2 x HDMI" ohne eine Versionsangabe.

Ist HDCP 2.2 nur bei HDMI 2.0 enthalten?

Beitrag von „biggasnake“ vom 22. April 2016, 21:25

Das hier hat das Datenblatt von Mindfactory mir gerade rausgewrofen, HDMI 2.0 ist anscheinend

an Board 👍



ALLGEMEIN	
Modell:	Z7ML500
Energieeffizienzkategorie:	B
Bildschirmgröße:	27" (ML500)
Leistungsaufnahme im Ein-Zustand:	39 Watt
Energieverbrauch in VRR/Sch:	0,7W/0,5W
Leistungsaufnahme im Bereitschafts- und Aus-Zustand:	0,5 Watt
Bildschirmauflösung:	3840x1600
Paneltyp:	AM-IPS
Displayart:	Mat
Format:	16:9
Reaktionszeit:	5ms
Helligkeit:	300cd/m²
Kontrast:	1.000:1 (statisch)
Bildschirm horizontal:	1,79"
Bildschirm vertikal:	1,79"
Panelklasse:	B
Anschlüsse Video:	1xDP, 1x Mini-DP, 2xDP 2.0
Anschlüsse Audio:	nicht vorhanden
Anschlüsse Sonstige:	nicht vorhanden
Farbe:	schwarz
Laufwerk:	nicht vorhanden
Standfuß:	Neckarmverstellbar, Pivot, Drehbar
Besonderheiten:	AMD FreeSync, Flicker-Free, HDCP, LED-Beleuchtung
VESA Wandhalterung:	100x100mm

Beitrag von „derHackfan“ vom 22. April 2016, 23:54

[Zitat von rama1981](#)

Ich bin vollsten zufrieden.
sitze ca. 35cm weg.

Das ist ein wenig mehr als meine R9 280X lang ist, wie kann man denn so arbeiten? 😄

Beitrag von „biggasnake“ vom 22. April 2016, 23:59

[Zitat von Pommbear](#)

In den 4K Modus schalte ich nur, wenn ich 4K-Videos ansehe oder bearbeite. Nur da sieht man den Unterschied...

Dir ist beim Surfen oder Texten die 4x höhere Auflösung nicht aufgefallen? 😬
Gerade da macht es sich doch bemerkbar und auf jeden Fall angenehmer.

Beitrag von „Pommbear“ vom 23. April 2016, 01:40

hmmm.... ist genau so wie ich sagte...mit der Lupe ja...

In Hesse sage mer.... Des sieht doch ka Mensch ned!

Ein 5 Zoll Smartphone mag ja Retina Auflösung haben..... aber sieht man das wirklich?

Plakate werden ja auch mit 'nem 32er Raster gedruckt und nicht in 300 dpi. Der Betrachtungsabstand ist das Maß der Dinge. Das Sehen und Wahrnehmen wird größtenteils im Gehirn erzeugt und verarbeitet 😊

Ich arbeite mit Indesign und da macht höhere Auflösung den Gesamteindruck nur unleserlicher. Wenn man wirklich genauer sehen will...benützt man eh die Lupenfunktion alt+ etc.

Aber....der von Dir vorgeschlagene Monitor ist schon super und hat HDMI 2.0 😊

Beitrag von „blondefackel“ vom 17. Mai 2016, 14:47

Ich möchte das Thema mal neu entfachen, da ich mir auch einen neuen Monitor zulegen möchte. Was haltet ihr von diesen Ultra Wide 32-34" (curved) ultra hd ? Taugen die was ? Ich mach mir grad Gedanken ob es schlauer ist mein alter Hd-Monitor zu ergänzen oder gleich auf ein so verücktes breites Display zu wechseln. Sehe im Officebetrieb doch große Vorteile.

Ich sags euch - Monitor kaufen ist meines Erachtens so schwierig und der Markt so undurchschaubar. Es gibt dies und das. Features da und dort. Dieser Thread hilft mir eh schon ungemein, aber was meint Ihr?

Ich habe dazu diesen interessanten Artikel gefunden :
<http://www.macrumors.com/guide...isplays-buyers-guide-mac/>

Beitrag von „OliverZ“ vom 17. Mai 2016, 15:09

Guckst Du auf

http://www.mindfactory.de/prod...xDP-1x-MiniD_1010369.html

Beitrag von „biggasnake“ vom 17. Mai 2016, 15:14

Oder [HIER](#), da bekommt man den gerade für 399

Beitrag von „Apfelfuzzi“ vom 17. Mai 2016, 16:18

Ich bin von einem 27" Acer WQHD auf diesen LG 27" UHD Monitor umgestiegen und vollauf begeistert.

http://www.lg.com/hk_en/monitor/lg-27UD68-W

Von den Außenmaßen wirkt er viel kleiner als mein alter 27" von Acer.

Die Programme unter OSX als auch Windows10 skalieren ganz gut mit der Auflösung. Mein Anwendungsgebiet für den Monitor ist allerdings weit weg von Profi oder so... 😊

Beitrag von „crusher“ vom 18. Mai 2016, 08:47

DELL 27" UZ2715H UltraSharp IPS LED

<http://www.amazon.com/Dell-Ult...nch-LED-Lit/dp/B00K9NN1VS>

Beitrag von „Feingold“ vom 14. Dezember 2016, 16:40

Hallo [@apfelfuzzi](#)

Hallo [@biggasnake](#)

Ihr habt ja beide den LG27UD68 in Betrieb, biggasnake erst seit kurzer Zeit. Ich selbst hatte mir den Dell P2715Q angeschaut, der hat leider einen sehr breiten Rand nach aussen hin (zum Betrieb mehrerer Monitore) und kostet weit über 600€. Der LD ist bereits für unter 500€ zu haben und hat einen auf den Bildern sehr schmalen Rand (~8mm) nach links und rechts aussen hin.

Wie zufrieden seid ihr mit der Wahl des LG Bildschirms?

Beitrag von „Plonker“ vom 14. Dezember 2016, 16:52

Ich bin begeistert von 27UD68. Allerdings ist der Standfuß wackelig (ich benutze aber VESA-Arme) und Ausleuchtung bei schwarzem Hintergrund unregelmässig (im sRGB-Modus ist es aber nicht so spürbar). Per DP 60Hz, mit HDMI erreiche ich nur 30Hz (liegt aber wahrscheinlich am macOS, meine RX460 hat HDMI 2.0, verschiedene Kabel ausprobiert).

Bester Monitor, den ich in meinen fast 35 IT-Jahren hatte.

Beitrag von „biggasnake“ vom 14. Dezember 2016, 18:06

Der Monitor ist wirklich genial, bin total begeistert und möchte ihn nach knapp einer Woche schon nicht mehr missen.

Wie schon von [@Plonker](#) erwähnt ist die Ausleuchtung bei komplett Schwarzem Bild nicht ganz gleichmäßig und der Standfuß wirklich wackelig.

Normalerweise hängen meine Monitore immer an der Wand, diesen muss ich noch auf dem Standfuß haben, da die Anschlüsse hinten gerade einzustecken sind und nicht von unten, wie

bei meinem vorherigen Monitor.

Dafür muss ich mir noch einen Winkel oder ein abgewinkeltes DisplayPort Kabel besorgen.

Unter Windows und OS X erreiche ich die volle Auflösung via DisplayPort Kabel mit 60hz an der GTX 980 Ti. Andere Anschlussarten hab ich bisher nicht ausprobiert.

Beim Spielen ist keine Schlierenbildung zu erkennen, egal ob bei Battlefield 1 oder beim schnellen Shooter Doom.

Beitrag von „Feingold“ vom 14. Dezember 2016, 22:02



für eure Rückmeldungen. Ich habe mir den LG 27UD68-W nun ebenfalls bestellt.

Beitrag von „biggasnake“ vom 14. Dezember 2016, 23:31

Die Entscheidung wirst du nicht bereuen!

Bin auf dein Feedback gespannt wenn das Teil bei dir ist 👍

Mal kurz etwas **Offtopic**

Weiß von euch zufällig jemand wo ich DisplayPort Kabel mit 90° Winkelstecker herbekomme?



Beitrag von „Apfelfuzzi“ vom 15. Dezember 2016, 06:54

[Zitat von biggasnake](#)

Mal kurz etwas **Offtopic**

Weiß von euch zufällig jemand wo ich DisplayPort Kalbel mit 90° Winkelstecker herbekomme? 😊

Auf die schnelle habe ich nur das hier gefunden:

http://https://www.amazon.de/d...rd_r=3HE126R5T4B83ZGA8BGQ

Beitrag von „biggasnake“ vom 15. Dezember 2016, 10:57

Davon hab ich auch schon mehrere gesehen, allerdings immer nur mit Displayport 1.1 support...1.2 sollten es für die 60hz schon sein 😊

Oder hat jemand Erfahrungen mit HDMI 2.0 und 4K 60hz?
Davon gibts einige mit 90° Winkelstecker

Beitrag von „Feingold“ vom 21. Dezember 2016, 15:46

Hallo [@biggasnake](#)

Der LG27Ud68-W hat für mich als Laien einen "saug geile" Bilddarstellung. 😊

Ich hab ihn jetzt eingestellt auf "sieht aus wie 2560x1440", selbst damit ist die Fläche immer noch riesengross und alles sehr scharf. 🙏🍀